

1951 - 1952

Teil - Nachlaß des Dirigenten u. Komponisten  
Kurt Striegler, Dresden (1886 - )

1 - 12 ) Vorträge und Aufzeichnungen

- 1: Besprechung und Partitur zum 6. Satz des Streichquartetts v. Beethoven Op. 130, Große Fuge (ersch. als Op. 133).  
Dat. Nassau, 4.8.1920. 16 Bl. 1 Schreibheft.
- 2: Vortrag über Richard Strauss, bes. über „Salome“ sowie Musikbeispiele zum „Rosenkavalier“. - Die Musik seit Richard Wagner (= Bl. 26-31).  
Undat. 41 Bl. m. eingekl. Drückseiten aus einem Opernführer u. Noten-  
ausschnitten. 1 Schreibheft.
- 3: Die Hochblüte des Liedes. 1. 2. T. 1 dat. Dresden, 5. 10. 1922.  
T. 2 dat. Dresden, 19. 1. 1923. 2 ungeb. Lagen eines Heftes (30 Bl.)
- 4: Eine kleine Episode aus meinen Ferien. Als Feriengast bei den Bi-  
genossen. - Konstantinopel. Dat. 1927. 22 Bl. Schreibheft.
- 5: Beethoven [zum 100. Todestag] <sup>16.2.</sup> 1927. 20 S. Ungeb.
- 6: Über Musikbetriebe - Stadtpfeifen. [Mit Bleistift darüber: Musik-  
Lehren - Lehrlingskapellen. (Vortrag in) Chemnitz, dat. 22. 11. 1934.  
12 S. Ungeb.
- 7: Zur Draeselle - Feier am 23. Nov. 1935 im Konservatorium.  
Masch. - Schrift. 2 S. Ungeb.
- 8: Zum Tode von Kammer Sänger Gert Jander am 7. Aug. 1 S.  
m. u. Striegler. Auf Rückl. Abschiedsworte am Sarg, Mitgeb. an Carl  
Böhme. 1 Bl. Ungeb.
- 9: [Kritische Notizen zu Dresdner Opernaufführungen vom 17. 10. 1952  
bis 26. 7. 1953.] 15 S. Ungeb.
- 10: Die Wahrheit über die Dresdner Oper. [Entwurf einer Stellungnahme  
zu einer bestlichen Zeitungskritik, „Tod der Dresdner Oper“.] Undat. 2 S. Ungeb.
- 11: Zum Kontak der Dresdner Staatskapelle am 30. 9. 1956. 3 1/2 S. m. u. -  
(a-b) Dergl. als masch. - schriftl. i. wochentag. 1 1/2 S.